

GRÜNEWALD

Theologie
Sachbuch

Theologie
Wissenschaft

Schule, Studium
und Praxis

Theologische
Fachzeitschriften

Herbst 21



Backlist Sachbuch



204 Seiten, Paperback
€ 20,- [D] / € 20,60 [A]
 ISBN 978-3-7867-3251-8



352 Seiten, Hardcover
€ 34,- [D] / € 35,- [A]
 ISBN 978-3-7867-3208-2



120 Seiten, Paperback
€ 14,- [D] / € 14,40 [A]
 ISBN 978-3-7867-3234-1



ca. 176 Seiten, Paperback
ca. € 22,- [D] / € 22,70 [A]
 ISBN 978-3-7867-3232-7
 Erscheint im Mai 2021



176 Seiten, Hardcover
€ 19,- [D] / € 19,40 [A]
 ISBN 978-3-7867-3231-0



204 Seiten, Hardcover
€ 22,- [D] / € 22,70 [A]
 ISBN 978-3-7867-3252-5



200 Seiten, Klappenbroschur
€ 18,- [D] / € 18,50 [A]
 ISBN 978-3-7867-3244-0



144 Seiten, Paperback
€ 16,- [D] / € 16,50 [A]
 ISBN 978-3-7867-3250-1



192 Seiten, Hardcover
€ 19,- [D] / € 19,40 [A]
 ISBN 978-3-7867-3229-7



248 Seiten, Hardcover
€ 25,- [D] / € 25,70 [A]
 ISBN 978-3-7867-3178-8



360 Seiten, Hardcover
€ 32,- [D] / € 32,90 [A]
 ISBN 978-3-7867-3207-5



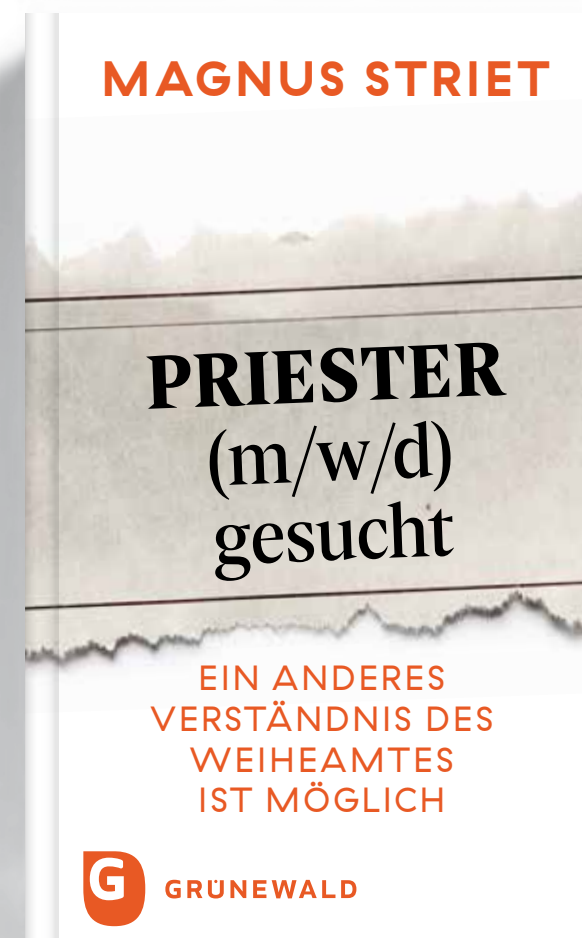
192 Seiten, Hardcover
€ 22,- [D] / € 22,70 [A]
 ISBN 978-3-7867-3180-1



Unser Gesamtprogramm finden Sie auf www.gruenewaldverlag.de

Damit Reformen möglich werden

- *Klerikalismus überwinden*
- *Priestertum neu denken*
- *aktuell zur Kirchenkrise und zum Synodalen Weg*



Die Kirche steckt im Dilemma. Wenn sie nicht klerikale hierarchische Strukturen aufbricht, die Machtmissbrauch begünstigen und insbesondere Frauen von vielem ausschließen, werden ihr die Menschen weiterhin in Scharen davonlaufen. Doch aus lehramtlicher Sicht sind substanzielle Reformen faktisch gar nicht möglich. Die Frage nach dem Weiheamt rührt an den innersten Kern des traditionellen kirchlichen Selbstverständnisses. Johannes Paul II. hat sogar die Diskussion darüber verboten. Ist der weitere Niedergang der Kirche also unabwendbares Schicksal? Magnus Striet geht der Frage nach, wie es zur Überhöhung des Priesterbildes kommen konnte und ob die Voraussetzungen für das päpstliche Diskussionsverbot überhaupt gegeben sind. Dabei stellt sich heraus: Der Blick auf die Menschwerdung Gottes und die darauf fußende Sakramentenlehre, die in diesem Zusammenhang zentral ist, erweist durchaus die Möglichkeit, das Priestertum neu zu denken. – Ein Vorschlag zur Diskussion, der aus dem Dilemma herausführen könnte.

Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung.

Magnus Striet, Dr. theol., ist Professor für Fundamentaltheologie und Philosophische Anthropologie an der Theologischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. Familienvater, Autor zahlreicher Bücher und Artikel, gefragter Vortragsredner und Gesprächspartner im interdisziplinären Diskurs.

Vom selben Autor:

Theologie im Zeichen der Corona-Pandemie. Ein Essay
 128 Seiten, Hardcover, € 14,- [D] / € 14,40 [A]
 ISBN 978-3-7867-3245-7

Krippengeflüster. Weihnachten zwischen Skepsis und Sehnsucht
 120 Seiten, Hardcover, € 17,- [D] / € 17,50 [A]
 ISBN 978-3-7867-3061-3

Magnus Striet
Priester (m/w/d) gesucht
 Ein anderes Verständnis des Weiheamtes ist möglich

14 × 22 cm, ca. 160 Seiten
 Hardcover
ca. € 19,- [D] / € 19,60 [A]

ISBN 978-3-7867-3275-4
 WGS 1 926 (Christliche Religionen)
 Erscheint im Juli 2021



Karl Rahner: Altwerden als spirituelle Aufgabe



Karl Rahner
Alt werden und lebendig bleiben
Herausgegeben von Andreas R. Batlogg SJ und Peter Suchla

12×19 cm, ca. 112 Seiten
Hardcover mit Leseband
ca. € 9,- [D] / € 9,30 [A]

ISBN 978-3-7867-3274-7
WGS 1 926 (Christliche Religionen)
Erscheint im August 2021



Karl Rahner (1904–1984) war Jesuit und Theologe von Weltrang. Sein Anliegen war die Vermittlung von theologischer Tradition und modernem Denken. Er hatte großen Einfluss auf das Zweite Vatikanische Konzil und prägte die Grundlinien der Theologie im deutschen Sprachraum.

Dr. Andreas R. Batlogg, Mag. Dr. theol., österreichischer Jesuit, seit 2005 Mitherausgeber der »Sämtlichen Werke« Karl Rahners, war von 2008 bis 2015 Wissenschaftlicher Leiter des Karl-Rahner-Archivs in München.

Dr. Peter Suchla, Dr. phil., Theologe und Psychologe, arbeitet als Psychotherapeut und Supervisor; er ist Leiter der Sektion »Medizin/Psychotherapie« der Deutschen Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse.

»Wie erleben Sie die Zeit des Alterns?«, wurde Karl Rahner gefragt. Wir werden alle alt – und meistens malen wir uns das Alter eher in dunklen Farben aus. Rahner banalisiert das Altwerden nicht. »Altwerden ist eine wirklich ernste Sache«, sagt er. Aber deshalb ist es gut, sich ohne Düsternis darüber Gedanken zu machen. Rahner zeigt auf, dass Altwerden eine besondere Gnade ist – eng verbunden mit der geheimsten Aufgabe des Christen, die zur Quelle von allem Lebendig-Sein führt.



80 Seiten, Hardcover
mit Leseband
€ 9,- [D] / € 9,30 [A]
978-3-7867-3147-4



88 Seiten, Hardcover
mit Leseband
€ 9,- [D] / € 9,30 [A]
ISBN 978-3-7867-3240-2



64 Seiten, Hardcover
mit Leseband
€ 9,- [D] / € 9,30 [A]
978-3-7867-3181-8



112 Seiten, Hardcover
mit Leseband
€ 9,- [D] / € 9,30 [A]
978-3-7867-3127-6



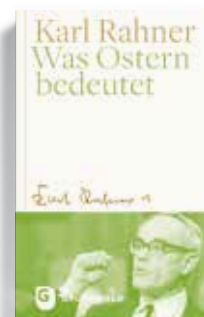
80 Seiten, Hardcover
mit Leseband
€ 9,- [D] / € 9,30 [A]
978-3-7867-3193-1



80 Seiten, Hardcover
mit Leseband
€ 9,- [D] / € 9,30 [A]
ISBN 978-3-7867-3248-8



64 Seiten, Hardcover
mit Leseband
€ 9,- [D] / € 9,30 [A]
978-3-7867-3211-2



80 Seiten, Hardcover
mit Leseband
€ 9,- [D] / € 9,30 [A]
978-3-7867-4032-2



2.
AUFLAGE! BEREITS
IN DER ZWEITEN

2.
AUFLAGE! BEREITS
IN DER ZWEITEN

Unterwegs auf den brüchigen Pfaden der Hoffnung

- *existenzielles Thema*
- *greift aktuelle Fragen kompetent und lebensnah auf*
- *Autorin des erfolgreichen Titels »Weihnachten – Das Wagnis der Verwundbarkeit«, Patmos, 3. Auflage 2017*



Verwundbar zu sein ist wahrlich nicht immer angenehm. Zugleich eröffnet Vulnerabilität die Chance, dass Menschen berührbar und empathisch sind, einander Zuwendung schenken und solidarisch handeln. Humanität lebt aus der Bereitschaft, für andere Menschen ein Wagnis einzugehen. In Miniaturen zur Verwundbarkeit lotet Hildegund Keul die überraschenden Tiefen und Untiefen menschlichen Lebens aus. Leichtfüßig verbindet sie aktuelle politische Fragen und gesellschaftliche Herausforderungen mit dem Kern christlichen Glaubens. Wo wir unsere Verletzlichkeit spüren, scheint sie besonders auf: die Kostbarkeit des Lebens.

Hildegund Keul, Dr. theol., leitet das DFG-Forschungsprojekt »Verwundbarkeiten« und ist außerplanmäßige Professorin für Fundamentaltheologie und vergleichende Religionswissenschaft an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg.

Hildegund Keul
Verwundbar sein
Vulnerabilität und die Kostbarkeit des Lebens

12×19 cm, ca. 128 Seiten
Hardcover
ca. € 17,- [D] / € 17,50 [A]

ISBN 978-3-7867-3278-5
WGS 1 926 (Christliche Religionen)
Erscheint im August 2021



Christentum als Leidenschaft für Gott

- über den notwendigen Gottesbezug des Christentums
- Erfahrungen zwischen den Kulturen
- aus Anlass des 65. Geburtstags des Autors



George Augustin stammt aus Kerala/Indien: An sich eine Minderheit in Indien, sind Christen in Kerala eine große Bevölkerungsgruppe. Als »Thomaschristen« führen sie sich auf die apostolische Zeit des Urchristentums zurück. Bevor er in Deutschland seine akademische Laufbahn begann, lebte der junge Pallottinerpater einige Jahre im Auftrag seines Ordens unter den Adivasi, den indigenen Einwohnern Indiens. Im Gespräch mit dem Verlag legt der Gründungsdirektor des Kardinal Walter Kasper Instituts offen, was Thema seines persönlichen Lebens ebenso wie seines Wirkens als Theologe und Seelsorger ist: das Plädoyer für die notwendige Theozentrik des Christentums: »Gott zuerst« ist für ihn die Botschaft Jesu und des Christentums – eine Leidenschaft und Begeisterung für Gott, die das christliche Leben zur Mission macht und auch eine kritische Sicht auf das »sozial nützliche« Christentum säkularer westlicher Gesellschaften öffnet: In einer Umkehr zur Gottesleidenschaft liegt für ihn die Zukunft des Glaubens.

George Augustin, Dr. theol., Pallottinerpater, Professor für Dogmatik und Fundamentaltheologie, ist seit 2008 Konsultor beim Päpstlichen Rat zur Förderung der Einheit der Christen, seit 2017 Konsultor der Kleruskongregation. Er ist Gründungsdirektor des »Kardinal Walter Kasper Instituts für Theologie, Ökumene und Spiritualität« an der Hochschule Vallendar. Er ist seit drei Jahrzehnten Priesterseelsorger im Bistum Rottenburg-Stuttgart.

George Augustin
Gott zuerst
Ein Gespräch über die Zukunft des Glaubens

14 × 22 cm, ca. 192 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag und Leseband
ca. € 22,- [D] / € 22,70 [A]

ISBN 978-3-7867-3249-5
WGS 1 926 (Christliche Religionen)
Erscheint im August 2021



Umriss einer neuen Weltordnung

- christliche Sozialethik im Dialog
- ökumenisch und interreligiös kommentiert
- international prominente Beiträger*innen



Die Enzyklika »Fratelli tutti« ist ein außergewöhnliches Papstschreiben. Franziskus richtet sich in der gegenwärtigen Situation der Menschheit an Christen und Nichtchristen. Das Schreiben greift unter dem Leitbild der sozialen Freundschaft und universalen Geschwisterlichkeit aller Menschen die gegenwärtigen Menschheitsthemen auf. Der Band versammelt prominente Stellungnahmen zum Papstschreiben: aus katholischer und evangelischer, jüdischer und muslimischer Sicht ebenso wie aus den Bereichen der Sozialethik, Politik und Ökonomie. Der Band erscheint in verschiedenen europäischen Sprachen und in den USA.

Mit Beiträgen der Herausgeber und von Heinrich Bedford-Strohm, François Biltgen, Joachim von Braun, John Hope Bryant, Ottmar Edenhofer, Massimo Faggioli, Bruno Forte, Luis González-Carvajal Santabárbara, Mark-David Janus, Azza Karam, Terrence Keeley, Mouhanad Khorchide, Felix Körner, Thomas Krafft, Klaus Krämer, Reinhard Kardinal Marx, Andrea Riccardi, David Rosen, Peter Schallenberg, Annette Schavan, Kerstin Schlögl-Flierl, Thomas Söding

Walter Kardinal Kasper, Professor em. für Dogmatik, war 1989–1999 Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart und 2001–2010 Präsident des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen.

George Augustin, Dr. theol., Pallottinerpater, Professor für Dogmatik und Fundamentaltheologie, ist seit 2008 Konsultor beim Päpstlichen Rat zur Förderung der Einheit der Christen, seit 2017 Konsultor der Kleruskongregation. Er ist Gründungsdirektor des »Kardinal Walter Kasper Instituts für Theologie, Ökumene und Spiritualität« an der Hochschule Vallendar.

Walter Kardinal Kasper / George Augustin (Hg.)
Soziale Freundschaft
Auf dem Weg zu einer geschwisterlichen Weltordnung nach der Enzyklika »Fratelli tutti« von Papst Franziskus

14 × 22 cm, ca. 368 Seiten
Klappenbroschur
ca. € 30,- [D] / € 30,90 [A]

ISBN 978-3-7867-3270-9
WGS 1 926 (Christliche Religionen)
lieferbar



Zum synodalen Weg

- lebensnah und ansprechend geschrieben
- kirchliche Reformen geistlich begleiten
- bekannte, engagierte Autorin



Der synodale Weg der deutschen Ortskirche ist ein geistlicher Prozess, der neue Perspektiven im Blick auf Macht und Partizipation in der Kirche, das Miteinander von Laien und Klerikern, ein geschwisterliches und anerkennendes Miteinander in der Gemeinde und neue Zugänge zu Ämtern in der Kirche eröffnen will. Diese Erneuerungsprozesse sind in der Tiefe der Heiligen Schrift verankert; Evangelisierung und Strukturreform gehören zusammen. Margit Eckholt lädt in diesem Buch die Leserinnen und Leser ein, sich mit den Schrifttexten auseinanderzusetzen, um selbst mit Vertrauen und Mut – »geist-bewegt« – auf synodalen Wegen zu gehen.

Margit Eckholt, Dr. theol. Dr. h.c., ist Professorin für Dogmatik mit Fundamentaltheologie an der Universität Osnabrück.

Margit Eckholt
geist-bewegt
Synodale Wege in den Spuren Jesu gehen
Schriftmeditationen

14 × 22 cm, ca. 208 Seiten
Hardcover
ca. € 22,- [D] / € 22,70 [A]

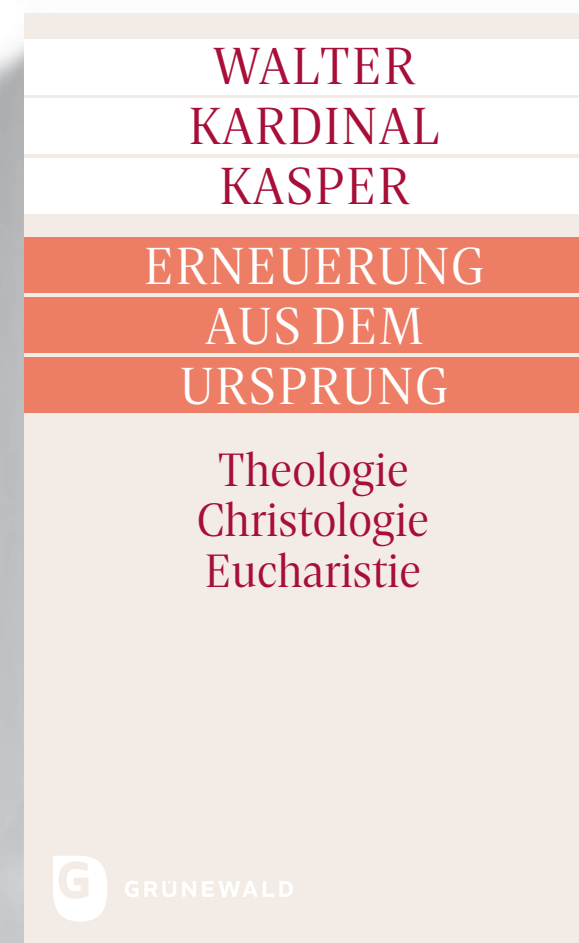
ISBN 978-3-7867-3277-8
WGS 1 926 (Christliche Religionen)
Erscheint im August 2021



9 783786 732778

Walter Kasper: Erneuerung von Theologie und Kirche

- neue theologische Beiträge
- zentrale Themen für Theologie und Glaube
- Perspektiven der Erneuerung



Eine Antwort auf die Tradierungskrise des kirchlichen Christentums bedarf nach Walter Kardinal Kasper mehr und anderes als oberflächlicher Modernisierungen. Es geht um die Grundfrage, wie sich das Evangelium Jesu als Norm gebender Ursprung des Christentums in der Geschichte der Kirche vermittelt und Zukunft eröffnet. Der Band enthält drei neue, bislang unveröffentlichte Essays zur Erneuerung aus dem Ursprung und zu den Themen, die den großen deutschen Theologen zeitlebens bewegt haben. Er gibt Antwort auf die Fragen: Was bedeutet es, Theologie in der Kirche zu treiben – wer ist Jesus der Christus für die Glaubenden – wie erfahren Glaubende seine Gegenwart in der Feier der Eucharistie.

Walter Kardinal Kasper, Professor em. für Dogmatik, war 1989–1999 Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart und 2001–2010 Präsident des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen. Autor und Herausgeber zahlreicher theologischer Standardwerke, u. a. »Jesus der Christus« und die dritte Auflage des »Lexikons für Theologie und Kirche«.

Walter Kardinal Kasper
Erneuerung aus dem Ursprung
Theologie – Christologie – Eucharistie

14 × 22 cm, ca. 176 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag und Leseband
ca. € 24,- [D] / € 24,60 [A]

ISBN 978-3-7867-3273-0
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im August 2021



9 783786 732730

Vielfalt christlichen Lebens entdecken



Michael Schüssler / Teresa Schweighofer (Hg.)
unter Mitarbeit von Tobias Dera und Lukas Moser
Kirche als Netzwerk pastoraler Orte und Ereignisse
Empirische Erkundungen und theologische Perspektiven

14 × 22 cm, ca. 144 Seiten
Paperback
ca. € 22,- [D] / € 22,70 [A]

ISBN 978-3-7867-3282-2
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2021



WISSENSCHAFT

Michael Schüssler, Dr. theol., ist Professor für Praktische Theologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Eberhard-Karls-Universität Tübingen.

Kirche findet überall dort statt, wo sich das Evangelium ereignet. Kirche am Ort wird so zu einem offenen Netzwerk vieler Orte und Gelegenheiten. Was aber heißt das? Wie lässt sich christliches Leben in der Vielfalt von Vernetzungen und auch ganz flüchtigen Ereignissen verstehen? Und wie passt eine Netzwerkkonzeption zu Kirche als Hierarchie, Organisation oder Bewegung? Das Buch stellt ein solches Projekt qualitativer Netzwerkforschung vor. Ein Projektteam hat den Kirchenentwicklungsprozess in der Diözese Rottenburg-Stuttgart »Kirche am Ort. Kirche an vielen Orten gestalten« mit einem eigens entwickelten Methoden-Mix begleitet. Expert*innen aus katholischer und evangelischer Theologie diskutieren die digital zugänglichen Ergebnisse und benennen aktuelle Chancen und Probleme von Kirchenentwicklung. Die soziologische Netzwerktheoretikerin Maren Lehmann schreibt im Geleitwort, es handle sich um eine Forschung, »die sich nicht in Dienst nehmen lässt, die aber dient – nur dient sie der Erkenntnis vor der Entscheidung, und sie hilft damit, verantwortliches Entscheiden zu ermöglichen«. Wie vielfältig pastorale Orte und Ereignisse heute sind und wie sich das kirchliche Leben am Ort damit in Richtung Ereignis und Netzwerk verändert, das zeigen die hier versammelten Beiträge.

Zukunftsfelder religiöser Bildung



Andrea Lehner-Hartmann / Viera Pirker (Hg.)
unter Mitarbeit von Florian Mayrhofer
Religiöse Bildung – Perspektiven für die Zukunft
Interdisziplinäre Impulse für Religionspädagogik und Theologie

14 × 22 cm, ca. 176 Seiten
Paperback
ca. € 28,- [D] / € 28,80 [A]

ISBN 978-3-7867-3281-5
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2021



Andrea Lehner-Hartmann, Dr. theol., ist Professorin für Religionspädagogik und Katechetik am Institut für Praktische Theologie der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien.
Viera Pirker, Dr. theol., ist Professorin für Religionspädagogik und Mediendidaktik am Fachbereich Katholische Theologie der Goethe-Universität Frankfurt am Main.

Welche Bedeutung kommt religiöser Bildung angesichts gesellschaftlicher Veränderungen zu? Welche Themen sind in der religionspädagogischen Forschung unterrepräsentiert und sollten in der Religionspädagogik intensiver aufgegriffen werden? Was erwarten andere Disziplinen vom Dialog mit einer »Spezialwissenschaft für Religiöse Bildung«? Zu folgenden zentralen Themenfeldern haben Vertreter*innen vier außertheologischer Disziplinen ihren Blick zur Verfügung gestellt: Demokratie und Gerechtigkeit, Digitaler Wandel und Medialität, Plurale Identitätskonzeptionen und die zunehmende Alterung der Gesellschaft. Führende Religionspädagog*innen reagieren auf diese Anfragen und Perspektiven und denken sie weiter. So entstehen im interdisziplinären Gespräch Impulse, mit denen sich die aktuellen Grenzen des religionspädagogischen Reflexionsraums ausweiten auf die Bedeutung religiöser Bildung in einer Gesellschaft, die sich kontinuierlich weiterentwickelt.

200. Geburtstag Dostojewskis am 11. November 2021



Romano Guardini
Religiöse Gestalten in Dostojewskis Werk
Studien über den Glauben

Reihe: Romano Guardini Werke
Kooperation mit Verlag Ferdinand Schöningh
8. Auflage als Neuauflage

13 × 21,5 cm, ca. 320 Seiten
Hardcover
ca. € 30,- [D] / € 30,90 [A]

ISBN 978-3-7867-3286-0
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Juni 2021



Romano Guardini, 1885–1968, Lehrtätigkeit an den Universitäten Bonn, Berlin, Tübingen und München, wo er bis zu seiner Emeritierung den Lehrstuhl für Christliche Weltanschauung und Religionsphilosophie innehatte.

»In unseren Tagen verliert der Rationalismus überall an Ansehen; Irrationalität und Intuition beherrschen immer offener die geistige Lage. So ist es wichtig, schärfer zu unterscheiden.« So beschreibt Romano Guardini 1932 im Nachwort zu diesem Buch das damalige Klima: eine Diagnose, die bis heute nichts an Aktualität eingebüßt hat. Im Gegensatz zu den Entwürfen der großen klassischen Dichtungen, die das Dasein als durchschaubaren Kosmos aufbauen, spiegeln die Gestalten in den Werken des russischen Dramatikers Dostojewskij Ordnung und Chaos, sind in ständigem Werden und Sich-Wandeln begriffen. Dadurch kommen auch die Schattenseiten des menschlichen Daseins und der Welt zum Tragen, ein Aspekt, der in der abendländischen Kulturtradition oft vernachlässigt und so zu einem tiefen Verhängnis wurde. Romano Guardini führt in diesem Band in meisterhafter Weise in die Gestalten Dostojewskis und in das Gesamtwerk des Dichters ein.

Predigten John H. Newmans: neu übersetzt und kommentiert



Roman A. Siebenrock / Jakob Geier (Hg.)
Wagnisse des Christseins
John Henry Newmans Weckrufe in die Realisierung des Glaubens heute

14 × 22 cm, ca. 256 Seiten
Paperback
ca. € 28,- [D] / € 28,80 [A]

ISBN 978-3-7867-3222-8
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im September 2021

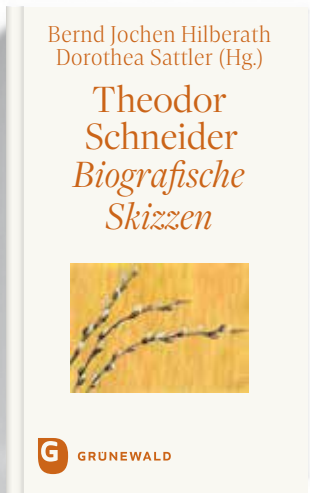


WISSENSCHAFT

Roman A. Siebenrock, Dr. theol., ist Professor für Systematische Theologie (Dogmatik, Fundamentaltheologie und Religionswissenschaften) an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck sowie Vorsitzender der Internationalen Deutschen Newman-Gesellschaft e.V.
Jakob Geier studierte Theologie und Religionspädagogik in Salzburg und Innsbruck und ist Mitarbeiter am Institut für Systematische Theologie der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck.

Am 13. Oktober 2019 wurde John Henry Newman in Rom zusammen mit vier Frauen heiliggesprochen. Im Blick auf die 13 paradigmatischen Predigten Newmans, die in diesem Buch als Einweisung in den christlichen Weg vorgestellt werden, könnte folgendes geistliches Porträt des Predigers umrissen werden: Newman denkt und lebt aus der Heiligen Schrift und denkt im Horizont seiner Zeit und seiner kulturellen englischen Tradition. Daher weist er ein feines Gespür für Politik und gesellschaftliche Entwicklungen auf. Er ist ein existenzieller Prediger, der sich selbst und seine Hörer*innen konsequent unter das Wort Gottes stellt. Newman, der die Theologie das »prophetische Amt in der Kirche« nannte, war wie ein Vordenker seiner Zeit voraus und wollte die Hörenden für diese anbrechende Zukunft bereiten. Seine Gedanken sind bis heute provozierend und ermöglichen einen spirituellen Tiefgang für Lesende, die sich neu zum Abenteuer des Glaubens herausfordern lassen wollen.

Ein theologisches Leben für die Ökumene



Bernd Jochen Hilberath / Dorothea Sattler (Hg.)
Theodor Schneider
Biografische Skizzen

12 × 19 cm, ca. 80 Seiten
Hardcover
Mit ca. 10 Zeichnungen aus der Feder Theodor Schneiders
ca. € 16,- [D] / € 16,50 [A]
ISBN 978-3-7867-3268-6
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im August 2021



Bernd Jochen Hilberath, Dr. theol., ist emeritierter Professor für Dogmatische Theologie und Dogmengeschichte und war bis 2014 Direktor des Instituts für Ökumenische und Interreligiöse Forschung an der Universität Tübingen.
Dorothea Sattler, Dr. theol., ist Professorin für Ökumenische Theologie und Dogmatik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster.

Theodor Schneider, geboren 1930, ist ein Zeitzeuge für die Reformfähigkeit der römisch-katholischen Kirche. Als junger Priester erlebte er das Ringen um Reformen während des 2. Vatikanischen Konzils. Die pastoralen Anliegen der Würzburger Synode bedeuten ihm bis heute viel. Die Themen der christlichen Ökumene – insbesondere die Lehre von den Sakramenten – stehen im Mittelpunkt seines theologischen Denkens. Neue Fragen, wie beispielsweise die Frauenordination, erfahren seine Aufmerksamkeit.
Dorothea Sattler schildert Zusammenhänge zwischen Ereignissen der Lebensgeschichte Theodor Schneiders und Reflexionen in seinem theologischen Werk. Erlebtes wird mit Bedachtem in Verbindung gebracht. Dabei zeigt sich exemplarisch, wie prägend die Biografie für die Wahl theologischer Fragestellungen ist.
Bernd Jochen Hilberath spricht mit Theodor Schneider über seine ökumenischen Erfahrungen. Ermutigende und nachdenklich stimmende Erkenntnisse kommen dabei eindrücklich ins Wort.
Erstmals werden außerdem eigene Zeichnungen Theodor Schneiders veröffentlicht.

Persönlichkeitsbildung an der Hochschule



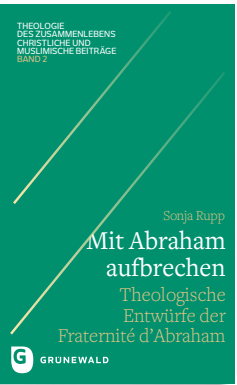
Ines Weber
Mensch – Talent – Zukunft
Persönlichkeitsbildung an der Hochschule – mit einem Curriculum für die Kirchengeschichte

Reihe: Mittelpunkt Mensch, Band 1
Kooperation mit dem Jan Thorbecke Verlag

bereits angezeigt
14 × 22 cm, ca. 256 Seiten
Paperback
ca. € 35,- [D] / € 36,- [A]
ISBN 978-3-7867-3071-2
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2021



Ines Weber, Dr. theol., ist Professorin für Kirchengeschichte und Patrologie an der Katholischen Privat-Universität Linz. Sie ist Leiterin des Drittmittelprojektes »gute gesellschaft. Persönlichkeitsbildung« und als Dozentin und Trainerin im Bereich der Persönlichkeitsbildung und Schul- und Hochschuldidaktik tätig.
»Unsere Gesellschaft braucht Persönlichkeiten.« Persönlichkeiten aber können nur Menschen sein, die ihren Stärken und Talenten entsprechend ihren Weg gehen und sich so für den Aufbau einer wertorientierten Gesellschaft einsetzen. Wie aber können wir angesichts von Globalisierung und Ökonomisierung solche Studierende ausbilden? Wie können sie sich innerhalb ihres Fachstudiums Kompetenzen aneignen, um später christlich-ethisch verantwortete Entscheidungen zu treffen?
Ines Weber präsentiert völlig neu und innovativ ein praxiserprobtes Konzept zur Persönlichkeitsbildung, das die Studierenden in den Mittelpunkt des universitären Bildungsprozesses stellt. Dieses theologisch fundierte ganzheitliche Konzept, das die neuesten hochschul- und neurodidaktischen Erkenntnisse einbezieht, entfaltet die Autorin zunächst allgemein, um es dann am Beispiel der Kirchengeschichte zu explizieren.



Sonja Rupp
Mit Abraham aufbrechen
Theologische Entwürfe der ›Fraternité d'Abraham‹ für ein Miteinander von Juden, Christen und Muslimen

Reihe: Theologie des Zusammenlebens – Christliche und muslimische Beiträge, Band 2

590 Seiten, Paperback
€ 68,- [D] / € 69,90 [A]
ISBN 978-3-7867-3121-4



Anhand der Theologie der ›Fraternité d'Abraham‹ in Paris erschließt Sonja Rupp die Figur des Abraham in Judentum, Christentum und Islam als einen Weg, mit dem Fremden umzugehen. So öffnet sich eine ungeahnte Perspektive für ein friedliches Zusammenleben und eine ›bessere‹ Welt.



Bernd Jochen Hilberath / Mahmoud Abdallah (Hg.)
Theologie des Zusammenlebens
Christen und Muslime beginnen einen Weg

Reihe: Theologie des Zusammenlebens – Christliche und muslimische Beiträge, Band 1

290 Seiten, Paperback
€ 26,- [D] / € 26,80 [A]
ISBN 978-3-7867-4010-0



In unserer pluralen Gesellschaft leben Menschen unterschiedlichen Glaubens und Nichtreligiöse miteinander. Das wirft Fragen auf: nach der Identität, nach dem Verhältnis von Einheit und Vielfalt, nach der Positionierung gegenüber den Gläubigen anderer Religionen. Wie das gelingen kann und welchen Beitrag eine Theologie des Zusammenlebens leisten kann, ist Gegenstand der Beiträge dieses Bandes.

Interreligiöser Dialog auf dem Weg



Elisabeth Migge
Mohammed – ein Prophet auch für Christen?
Eine kritische Auseinandersetzung mit neueren christlich-theologischen Positionen
Mit einem Vorwort von Mahmoud Abdallah

Reihe: Theologie des Zusammenlebens – Christliche und muslimische Beiträge, Band 3

14 × 22 cm, ca. 288 Seiten
ca. € 38,- [D] / € 39,10 [A]
ISBN 978-3-7867-3287-7
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2021



Elisabeth Migge, (geb. Striffler), Dr. theol., 2014 Staatsexamen in den Fächern Katholische Theologie und Biologie an der Eberhard Karls Universität Tübingen, 2016 Diplom im Fach Katholische Theologie, 2021 Promotion, ist seit 2016 Studienrätin an einem beruflichen Gymnasium.

Der Prophet Mohammed ist aus islamischer Sicht ein Gesandter Gottes, er wird als das »Siegel der Propheten« verehrt. Im Leben gläubiger Muslime kommt ihm eine herausragende Bedeutung zu. Wer aber ist Mohammed für Christen? Kann er auch aus christlicher Sicht als Prophet anerkannt werden? Eine heikle Frage, nicht nur im interreligiösen Dialog.
Die Erklärung »Nostra Aetate« des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962–65) schweigt zur Person Mohammeds und fordert dadurch die hier vorliegende theologische Arbeit heraus. Elisabeth Migge analysiert und vergleicht die Antwortversuche fünf christlicher Theologen der Gegenwart. Sie fragt diese kritisch an und erschließt die Konzeption der jeweils zugrundeliegenden Theologie. So eröffnet sich eine neue Perspektive auf eine drängende Herausforderung unserer Zeit.

theologisch denken und spirituell üben



Teresa Peter
Doing Spiritual Theology
Epistemologische und offenbarungstheologische Überlegungen ausgehend von Zeugnissen aus der Ignatianischen und aus der vipassanā Tradition

Reihe: Kommunikative Theologie, Band 24

14 × 22 cm, ca. 592 Seiten
Paperback

ca. € 65,- [D] / € 66,90 [A]

ISBN 978-3-7867-3283-9
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2021



Teresa Peter, Dr. theol. habil., wurde nach dem Studium der Katholischen Theologie im Fach Religionspädagogik promoviert und habilitierte sich im Fach Fundamentaltheologie an der Universität Innsbruck. Sie war Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck (Fundamentaltheologie, Religionspädagogik und Pastoraltheologie), absolvierte Forschungs- und Lehraufenthalte in Indien sowie eine Ausbildung in Themenzentrierter Interaktion (TZI) und in Geistlicher Begleitung.

Spiritualität und spirituelle Übungen haben eine Bedeutung für religiöse und theologische Verstehensprozesse und prägen daher auch die im Zuge dieser Prozesse gewonnenen Erkenntnisse. Kurz gesagt: Spiritualität kommt eine epistemologische Relevanz zu. Das hat Auswirkungen auf das Verständnis von christlicher Offenbarung. Teresa Peter zeigt in ihrer Studie, wie die Verbindung von Inhalt und Prozess, von Verstehen und Lebensvollzug neu zu denken ist. Dabei greift sie zurück auf die klassische Lehre von den geistlichen Sinnen ebenso wie auf Zeugnisse der christlich-ignatianischen und der buddhistischen vipassanā Tradition. So entsteht ein epistemologischer Entwurf mit weitreichenden Konsequenzen für Theologie und Pastoral, um den christlichen Glauben vor dem Horizont spätmodernen Denkens neu zu verstehen zu suchen.

Theologische Impulse für eine Lebenskunst im Scheitern



Christian Kern
Scheitern Raum geben
Theologie für eine postsouveräne Gegenwartskultur

Reihe: Theologie im Dazwischen – Grenzüberschreitende Studien, Band 2

14 × 22 cm, ca. 448 Seiten
Paperback

ca. € 50,- [D] / € 51,40 [A]

ISBN 978-3-7867-3284-6
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Juli 2021



Christian Kern, Dr. theol., ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Systematische Theologie der Universität Dresden.

In Erfahrungen von Scheitern geht eine bedeutsame Lebensperspektive verloren und Insouveränität greift um sich. Scheitern bringt darin in Konflikt mit einer anthropologischen Grundnorm neuzeitlicher Lebensgestaltung: das eigene Leben selbstständig zu meistern und Autonomie im Erfolg der eigenen Lebensprojekte souverän auszuweisen. Scheitern wird demgegenüber mit Scham besetzt und sozial ausgeblendet. Christian Kern sucht in kritischer Auseinandersetzung mit diesem Souveränitätsparadigma nach einer Kultur, die Scheitern nicht aus-, sondern einräumt und zugleich eine lebenseröffnende Wende ermöglicht. Fündig wird er an Orten wie der Bahnhofsmision Würzburg, dem Recollectiohaus Münsterschwarzach, im Improtheater, in biblischen Texten. Von dort her gewinnt eine Theologie des Scheiterns Gestalt, die Impulse entfaltet für eine scheiternssensible, erfolgskritische, postsouveräne Gegenwartskultur.

Der Mut zum Zweifel eröffnet Wege zur Lebensfreude



Beate Josten-Sell
Was fängt der Glaube mit dem Zweifel an?
Zur pastoralpsychologischen Rezeption der Schrift »Die Krankheit zum Tode« von Søren Kierkegaard

Reihe: Zeitzeichen, Band 49

14 × 22 cm, ca. 272 Seiten
Paperback

ca. € 38,- [D] / € 39,10 [A]

ISBN 978-3-7867-3289-1
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2021



Beate Josten-Sell, Dr. phil., studierte Katholische Theologie in Bonn und Frankfurt am Main. Sie ist als Kunsttherapeutin in eigener Praxis niedergelassen. Unter anderem erarbeitet sie dort Konzepte zur Burnout-Prävention. Darüber hinaus ist sie freiberuflich in der Erwachsenenbildung tätig und engagiert sich in der Gefängnisseelsorge.

Kaum ein Mensch – unabhängig von seiner Positionierung innerhalb oder außerhalb des Glaubens – bleibt von der Erfahrung des Zweifels verschont. Søren Kierkegaard betrachtet den Zweifel als konstitutives Moment der menschlichen Existenz und sieht in der Annahme des Zweifels die Chance, der im Zweifel drohenden Verzweiflung zu entkommen. Beate Josten-Sell bringt die Anthropologie Kierkegaards in einen kontroversen und zugleich konstruktiven Dialog mit der Tiefenpsychologie. Aus diesem fruchtbaren Gespräch entwickelt sie Anforderungen an eine zukunftsweisende Pastoral, die den Zweifel nicht verdrängt, sondern einen Erfahrungsraum eröffnet, der psychisches Wachstum im Glauben ermöglicht.

Offen für existenzielle Fragen



Anna Sophie Jürgens
Was glauben eigentlich Atheisten?
Ansatzpunkte für einen konstruktiven Dialog zwischen unterschiedlich (Nicht-) Glaubenden

Reihe: Zeitzeichen, Band 50

14 × 22 cm, ca. 256 Seiten
Paperback

ca. € 38,- [D] / € 39,10 [A]

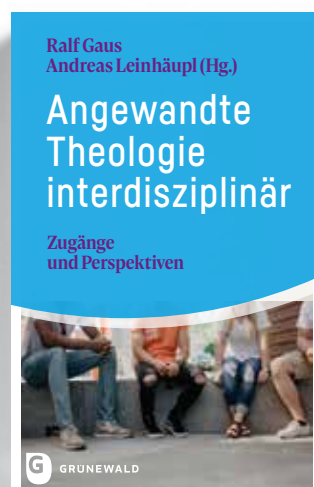
ISBN 978-3-7867-3290-7
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2021



Anna Sophie Jürgens, Dr. theol., studierte Sportwissenschaft, Latein und Katholische Theologie an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen und wurde dort 2021 promoviert. Sie arbeitet als Studienrätin an der Ursprungsschule Schelklingen.

Gibt es einen Sinn im Leben? Was passiert nach dem Tod? Warum gibt es unsere Wirklichkeit überhaupt? Auch wenn existenzielle Fragen häufig in religiösen Kontexten verhandelt werden, betreffen sie doch alle Menschen. Diese Fragen laden dazu ein, sich mit ihnen auseinanderzusetzen, mögliche Antworten kritisch zu hinterfragen, in Dialog zu treten und vielleicht sogar gemeinsam zu hoffen und zu zweifeln. Anna Sophie Jürgens lässt in ihrer Studie jugendliche Zweifler und vorsichtig Hoffende ebenso zu Wort kommen wie durch Theodizee-Erfahrungen Enttäuschte. Dabei versucht sie vor allem eins: mit offenen Ohren zuzuhören.

Neue Perspektiven – Orientierung – vielfältige Zugänge



Ralf Gaus / Andreas Leinhäupl (Hg.)
Angewandte Theologie interdisziplinär
Zugänge und Perspektiven

14×22 cm, 256 Seiten
Paperback
€ 28,- [D] / € 28,80 [A]

ISBN 978-3-7867-3253-2
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2021



Ralf Gaus, Dr. theol., ist Professor für Religionspädagogik an der Katholischen Stiftungshochschule München, Campus Benediktbeuern.

Andreas Leinhäupl, Dr. theol., ist Professor für Biblische und Historische Theologie an der Hochschule für Sozialwesen Berlin (KHSB).

Der Begriff der »angewandten Theologie« erfährt derzeit große Beliebtheit und ist gleichermaßen umstritten. Studiengänge werden danach benannt und sowohl kirchliche Praktiker als auch Theologen verwenden diesen Begriff. Dabei ist unklar, was unter angewandter Theologie eigentlich verstanden wird. Eines aber ist deutlich: Es handelt sich nicht um eine Theologie, die einfach angewendet wird, sondern um eine spezifische Form des Theologisierens selbst, die Theorie und Praxis enger miteinander verschränkt. In diesem Buch formulieren Theolog*innen sowie Forscher*innen der Bezugswissenschaften, was sie unter angewandter Theologie verstehen. Dazu befragen sie ihre Disziplinen und Praxisfelder hinsichtlich einer angewandten Theologie. Es entsteht ein Standardwerk für die universitäre Ausbildung genauso wie für den Einsatz in praktischen Handlungsfeldern.

Backlist Schule, Studium und Praxis



Ca. 144 Seiten, Paperback
Ca. € 18,- [D] / € 18,50 [A]
ISBN 978-3-7867-3189-4
Erscheint im Sommer 2021



296 Seiten, Paperback
€ 28,- [D] / € 28,80 [A]
ISBN 978-3-7867-3191-7



224 Seiten, Paperback
€ 25,- [D] / € 25,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3172-6



256 Seiten, Paperback
€ 20,- [D] / € 20,60 [A]
ISBN 978-3-7867-3106-1



ca. 272 Seiten, Paperback
ca. € 28,- [D] / € 28,80 [A]
ISBN 978-3-7867-3177-1



336 Seiten, Paperback
€ 29,- [D] / € 29,90 [A]
ISBN 978-3-7867-3151-1



Backlist Wissenschaft

Erscheint im Sommer 2021



ca. 144 Seiten, Paperback
ca. € 19,- [D] / € 19,60 [A]
ISBN 978-3-7867-3256-3



348 Seiten, Paperback
€ 34,- [D] / € 35,- [A]
ISBN 978-3-7867-3239-6



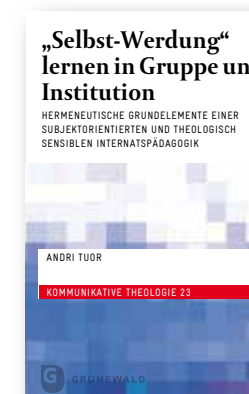
448 Seiten, Paperback
€ 55,- [D] / € 56,60 [A]
ISBN 978-3-7867-3247-1



ca. 224 Seiten, Paperback
ca. € 22,- [D] / € 22,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3265-5



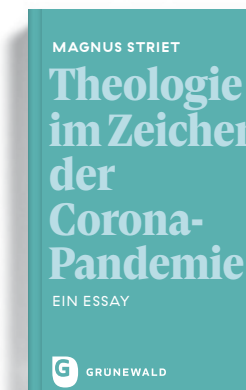
Erscheint im Juni 2021



ca. 240 Seiten, Paperback
ca. € 38,- [D] / € 39,10 [A]
ISBN 978-3-7867-3262-4



268 Seiten, Hardcover
€ 38,- [D] / € 39,10 [A]
ISBN 978-3-7867-3255-6



128 Seiten, Hardcover
€ 14,- [D] / € 14,40 [A]
ISBN 978-3-7867-3245-7



330 Seiten, Hardcover
€ 45,- [D] / € 46,30 [A]
ISBN 978-3-7867-3227-3



208 Seiten, Hardcover
€ 26,- [D] / € 26,80 [A]
ISBN 978-3-7867-3224-2



ca. 300 Seiten, Paperback
ca. € 35,- [D] / € 36,- [A]
ISBN 978-3-7867-3260-0



308 Seiten, Hardcover
€ 27,- [D] / € 27,80 [A]
ISBN 978-3-7867-3261-7



232 Seiten, Paperback
€ 35,- [D] / € 36,- [A]
ISBN 978-3-7867-3257-0



Backlist Wissenschaft

Evangelisch-Katholischer
Kommentar zum
Neuen Testament

Theologische Fachzeitschriften



ca. 528 Seiten, Paperback
ca. € 49,- [D] / € 50,40 [A]
ISBN 978-3-7867-3267-9



Erscheint im Mai 2021



ca. 288 Seiten, Hardcover
ca. € 28,- [D] / € 28,80 [A]
ISBN 978-3-7867-3258-7



576 Seiten, Paperback
€ 89,- [D] / € 91,50 [A]
ISBN 978-3-8436-0566-3



528 Seiten, Paperback
€ 85,- [D] / € 87,40 [A]
ISBN 978-3-8436-1106-0



Katechetische Blätter
Zeitschrift für religiöses
Lernen in Schule und
Gemeinde



Wort und Antwort
Dominikanische
Zeitschrift für
Glauben
und Gesellschaft

Erscheint im Mai 2021



ca. 543 Seiten, Paperback
€ 49,- [D] / € 50,40 [A]
ISBN 978-3-7867-3243-3



Erscheint im Mai 2021



ca. 224 Seiten, Paperback
ca. € 24,- [D] / € 24,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3230-3



204 Seiten, Paperback
€ 40,- [D] / € 41,20 [A]
ISBN 978-3-8436-0929-6



488 Seiten, Paperback
€ 82,- [D] / € 84,30 [A]
ISBN 978-3-8436-0607-3



Internationale
katholische
Zeitschrift
»Communio«



**Theologische
Quartalschrift**

Erscheint im Frühjahr 2021



ca. 192 Seiten, Paperback
ca. € 22,- [D] / € 22,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3263-1

Vollständig überarbeitete
und erweiterte Neuauflage

ca. 280 Seiten, Hardcover
€ 32,- [D] / € 32,90 [A]
ISBN 978-3-7867-3254-9



Erscheint im Frühjahr 2021



ca. 448 Seiten, Paperback
€ 30,- [D] / € 30,90 [A]
ISBN 978-3-8436-1229-6



Erscheint im Frühjahr 2021



504 Seiten, Paperback
€ 30,- [D] / € 30,90 [A]
ISBN 978-3-8436-0681-3



**Zeitschrift für
medizinische Ethik**

Weitere Informationen zu unseren Zeitschriften finden Sie unter
www.verlagsgruppe-patmos.de/verlage/zeitschriften
Bestellen Sie unverbindlich Ihr kostenloses Probeheft!

Unser Gesamtprogramm finden Sie auf **www.grunewaldverlag.de**

**Matthias Grünewald Verlag
Verlagsgruppe Patmos
in der Schwabenverlag AG**

Senefelderstraße 12
D-73760 Ostfildern
Postfach 4280
D-73745 Ostfildern

ISBN 978-3-7867

Tel. 0711 / 4406-0
Fax 0711 / 4406-177
ISDN 0711 / 4406-283
www.gruenewaldverlag.de

ANSPRECHPARTNER

Vorstand
Ulrich Peters
Tel. 0711 / 4406-111

**Programmleitung Religion &
Spiritualität / Kinderbuch**

Claudia Lueg
Tel. 0711 / 4406-160
claudia.lueg@verlagsgruppe-
patmos.de

Kleinlizenzen

Ellen Schneider
Tel. 0711 / 4406-173
ellen.schneider@verlagsgruppe-
patmos.de

Lizenzen / Foreign Rights

Luisa Lehnerer
Tel. 0711 / 4406-148
lizenzen@verlagsgruppe-patmos.de

Gesamtleitung Marketing & Vertrieb

Reiner Morbitzer
Tel. 0711 / 4406-146
reiner.morbitzer@verlagsgruppe-
patmos.de

Vertrieb

Sabine Warth
Tel. 0711 / 4406-167
sabine.warth@verlagsgruppe-
patmos.de

Tina Schwabe
(eBooks)
Tel. 0711 / 4406-156
tina.schwabe@verlagsgruppe-
patmos.de

Presse

Birgit Berg-Becker
Tel. 0711 / 4406-168
birgit.berg-becker@verlagsgruppe-
patmos.de

Ruxandra Veres
Tel. 0711 / 4406-192
ruxandra.veres@verlagsgruppe-
patmos.de

VERLAGSVERTRETER

**Bremen, Hamburg, Niedersachsen,
Schleswig-Holstein**

Martin Goldberg
c/o Berliner Verlagsvertretungen
Liselotte-Hermann-Str. 2
10407 Berlin
Tel. 030 / 42 12 245
Fax 030 / 42 12 246
berliner-verlagsvertretungen@
t-online.de

**Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-
Vorpommern, Sachsen, Sachsen-
Anhalt, Thüringen:**

Verlagsvertretungen Jörg Baldauf
An der Pockau 16, 09509 Pockau
Tel.: 037367/77 30 60
Fax: 037367/77 30 61
E-Mail: info@verlagsvertretung-
baldauf.de

Nordrhein-Westfalen

Monika / David Leifels
Moltkestraße 10
58089 Hagen
Tel. 02331 / 33 04 96
Fax 02331 / 33 65 59
buch-leifels@t-online.de

Guido Marquard
Meersburger Str. 26
50935 Köln
Telefon: 02 21 / 424 82 20
Telefax: 02 21 / 420 63 88
guido-marquard@t-online.de

**Hessen, Rheinland-Pfalz,
Saarland, Luxemburg**

Margo Bohnenkamp
Klinkerstraße 56
66663 Merzig
Tel. 06861/79 16 30
Fax 06861/79 16 32
info@margo-bohnenkamp.de

Baden-Württemberg

Michael Hennig
Gartenstraße 45
73765 Neuhausen
Tel. 07158 / 6 36 12
Fax 07158 / 6 01 60
m_hennig@t-online.de

Bayern

Dolles Vertriebsteam
Michael Dolles, Elke Hermann, Katja
Neugirg, Petra Uffinger
An der Schloßmauer 21
93161 Sinzing

Büro: Katja Neugirg
katja.neugirg@dolles-vertriebsteam.de
Tel. 0941-58613 -53 / Fax -55

michael.dolles@dolles-vertriebsteam.de
Tel./Fax s. Büro

elke.hermann@dolles-vertriebsteam.de
Tel. 08379 - 728 -628 / Fax -743

petra.uffinger@dolles-vertriebsteam.de
Tel./Fax s. Büro

Schweiz

Joe Fuchs
Verenastraße 8
8832 Wollerau
Tel. 044 / 7847982
Fax 044 / 7845367
joe.fuchs@mythen.ch

Österreich und Südtirol



Verlagsagentur E. Neuhold OG
Erich Neuhold & Wilhelm Platzer
An der Kanzel 52
8046 Graz
Tel. 0043 (0)664/91 653 92
Fax 0043 (0)810 / 9554-464886
buero@va-neuhold.at
www.va-neuhold.at
Büro: Mo-Fr 9.30-15.30 Uhr

AUSLIEFERUNGEN

Deutschland

Brockhaus / Commission
Kreidlerstraße 9
70806 Kornwestheim
Tanja Sailer
Tel. 07154 / 13 27-23
Fax 07154 / 13 27-13
t.sailer@brocom.de
www.brocom.de
Rechnungs- und Sendungsbündelung
über die Brocom-Fakturlogik
»Multifakt«

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
1230 Wien
Tel.: 01 / 680 14-0
Fax: 01 / 689 68 00 od. 688 71 30
Bestellservice:
Tel. 01 / 680 14-5 DW
bestellung@mohrmorawa.at
Homepage / Webshop:
www.mohrmorawa.at

Schweiz

Buchzentrum AG
Industriestrasse Ost 10
4614 Hägendorf
Telefon: 0 62/ 209 26 26
Telefax: 0 62/ 209 26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

USA

ISD
Distributor of Scholarly Books
Bristol, CT 06010 USA
phone: (+1) 860584-6546
fax: (+1) 8605164873
orders@isdistribution.com
www.isdistribution.com

AUSLIEFERUNG FÜR E-BOOKS

Bookwire GmbH
Kaiserstraße 56
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 907 2006-0
Telefax: 069 / 907 2006-97
info@bookwire.de
www.bookwire.de



**PATMOS
ESCHBACH
GRÜNEWALD
THORBECKE
SCHWABEN
VER SACRUM**

Die Verlagsgruppe
mit Sinn für das Leben

Lebe gut – und lebe das Gute!

Sie finden unsere Vorschauen in

VLB-TIX